

Zeitschrift:	Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : officielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]
Herausgeber:	Schweizerische Verkehrszentrale
Band:	26 (1953)
Heft:	1
Artikel:	Das Vaterunser in alemannischer Mundart
Autor:	[s.n.]
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-778354

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DAS VATER UNSER
IN ALEMANNISCHER MUNDART
Kloster St. Gallen, 8. Jahrhundert

Fater unseer, thû pist in himile,
uufhi namun dînan,
qhueme rfhhi dîn, uuerde uuillo diin,
sô in himile sôsa in erdu.
Prooth unseer emezzihie kip uns hiutu,
oblâz uns sculdi unseero,
sô uuir ablâzêm uns seûldfikêm,
enti ni unsih firleiti in khorunka,
ûzzer lôsi unsih fona ubile.

Oben: Vater unser, (der) du bist im Himmel, geheiligt dein Name, dein Reich komme, dein Wille werde (geschehe), so im Himmel wie auf Erden. Unser täglich Brot gib uns heute, vergib uns unsere Schulden, wie wir vergeben unsern Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, erlöse uns vom Bösen (Übel).
uu = w; wihan: heiligen, weihen; qhueman: kommen; emezzie: immer, täglich; khorunka: Versuchung; ûzzer lôsi: aus löse.

Mitternachtsmesse in der barocken Stiftskirche, der bischöflichen Kathedrale, von Sankt Gallen. Das prachtvolle Chorgestühl wurde 1768/69 vollendet. — La messe de minuit dans la Collégiale et Cathédrale épiscopale de Saint-Gall, de style baroque. Les magnifiques stalles du chœur datent de 1768/69. — Messa di mezzanotte nella chiesa collegiale barocca della Cattedrale di San Gallo. I meravigliosi stalli del coro furono terminati nel 1768/69. — Midnight Mass in the Baroque Abbey Church in St. Gall. The ornate choir loft was completed in 1768/69. Photo Gotthard Schuh

ALBERT EHRISMANN

WIE DIE HIMMLISCHEN BÄUME
AUF DIE ERDE
HERABGEKOMMEN SIND

*Der Schnee, der Schnee ist aus dem Wald,
der in dem Himmel steht, gekommen
und hat die alten Dächer bald
wie kleine Burgen eingenommen.*

*Sie hißten weißes Fahnenstück
und spürten wundersam die Bürde,
als ob aus ihnen Glanz und Ruch
des höhern Walds nun wachsen würde.*

*Die Sterne standen alle still,
und hoch im Turm die Glocken schwiegen.
Wer jetzt den Blick hinwenden will,
sicht Dach um Dach herab sich biegen.*

*Doch keine Decke, die zerburst.
Denn was da wächst in kargsten Zimmern,
vom Himmel ist's, von Daches First,
und will hier tröstlich näher schimmern.*

«Das Stundenglas», Gedichte
Fretz- & -Wasmuth-Verlag AG, Zürich, 1948

